



# Gemeinde Winnigstedt

– Der Bürgermeister –



## Gemeindebrief Nr. 8

im Oktober 2018

### Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wann hatten wir jemals solch einen Sommer? Und nun setzt sich dies mit einem goldenen Oktober fort. Wunderschön, sagen mir die Menschen in vielen Begegnungen!

Gerade jetzt am Montag haben sich wieder viele von uns ab 15 Uhr beim Dorftreff „Grenzenlos“ bei Fenskes Spargelscheune eingefunden – und draußen in der Sonne lebhaft Unterhaltungen zusammen mit einer leckeren Brotzeit genossen. Ich habe mich sehr wohl gefühlt und aus den Gesprächen manche Anregung und auch manche Frage mitgenommen.

### Mattierzoll

Winnigstedts kleiner Ortsteil an der ehemaligen innerdeutschen Grenze blickt auf eine lange, wechselvolle Geschichte zurück. So war es von alters her eine der wenigen Stellen, an denen schadlos das große Sumpf- und Mooregebiet, das sich von Hornburg bis Oschersleben erstreckte, überquert werden konnte. An dem Handelsweg entstand eine Zollstation, an der als Wegzoll ein sogenannter Mathier, auch Mathiaspfennig genannt, entrichtet werden musste. Dies war eine Münze, die das Bildnis des Heiligen Mathias zeigte. Unter Herzog Julius wurde die Zollstation in Mattierzoll im 16. Jahrhundert erheblich ausgebaut und auch befestigt. Heute folgt Bundesstraße 79 dem alten Handelsweg.

Mattierzoll wurde von 1865 bis zur Jahrhundertwende an drei Eisenbahnstrecken angeschlossen, wies dann zwei Bahnhofsgebäude auf sowie einen Güterbahnhof und eine Verladestation u.a. für Zuckerrüben. Wirtschaftliche Bedeutung erlangte Mattierzoll vor allem durch eine damals hochmoderne Molkerei, durch Handwerk und Handelsunternehmen, Postamt und auch Gastronomie. Schließlich wohnten in dem Ortsteil über 200 Menschen.

Einschneidende Veränderungen ab den sechziger Jahren haben Mattierzoll Zug um Zug all diese wichtigen Wirtschaftsfaktoren genommen. Dazu trug natürlich auch die unmittelbare Nähe zur Grenze bei.

Ein wenig vergessen wirkt der Ortsteil vielleicht, doch hat er, neben seiner Einbettung in das Bruch, mit der Bahnhofstraße auch schöne Anschauungen zu bieten.

Der Ortsbeauftragte hat mich angesprochen und vorgeschlagen, ob man nicht in einer gemeinsamen Aktion von Freiwilligen die Bahnhofstraße einmal gründlich von Unkraut und wucherndem Grün befreien könnte. Mein Stellvertreter und ich haben uns hierüber beraten

und wir finden diese Initiative sehr gut! Wir freuen uns über dieses Engagement und möchten das gerne unterstützen.

### Darum laden wir ein!

#### **Putz Dein Dorf!**

Am 27. Oktober ab 9 Uhr freuen wir uns über tatkräftige Hilfe an der Bahnhofstraße in Mattierzoll!

Lassen Sie uns gemeinsam dem fröhlich spritzenden Grün zu Leibe rücken, um die schöne Pflasterstraße wieder in einen ansehnlichen Zustand zu versetzen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Aktion an der frischen Luft! Und wir sind uns sicher, dass mit vielen helfenden Händen die Bahnhofstraße schnell wieder ein gutes Bild abgeben wird!

Bitte eigenes Handwerkszeug (Hacke, Scharre, Laubrechen, Besen...) mitbringen!

Für Bratwurst und Getränke ist gesorgt!

Treffpunkt ist vor dem alten Bahnhof.

### Demnächst:

In den nächsten Gemeindebriefen werde ich nicht nur über diese Aktion berichten, sondern auch

- über den Stand der Projekte Erneuerung der Aushangkästen, Sanierung Schützenhaus und Gemeindehaus,
- über ein besonderes Hotel für Insekten,
- über Neuerungen in der Samtgemeinde und über die Samtgemeinde an für sich,
- über den Planungsstand zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt (Teichstraße und Hauptstraße)
- und über Busverbindungen sowie über Menschen, die sich gemeinsam engagieren

Unabhängig davon und ohne einen Mathiaspfennig zu beanspruchen sind wir gerne für Sie da:

Michael Waßmann (0151 / 700 81 696) und Marc Germer (0151 / 239 76 889), uns können Sie auch mailen: [buergermoester@winnigstedt.info](mailto:buergermoester@winnigstedt.info).

Mirco Mittag (0171 / 462 01 44) erreichen Sie per Mail ebenfalls: [ortsbeauftragter@winnigstedt.info](mailto:ortsbeauftragter@winnigstedt.info).

Herzlichst,  
Michael Waßmann  
(Bürgermeister)